



### Inbetriebnahme

#### **Betriebsart: Signalgenerator**

1. Verbinden Sie **1** mit dem Triggerausgang oder dem Reizstromausgang des EMG/EP-Gerätes.  
Hinweis: Der Triggerausgang der EPG/EP-Gerätes muss so eingestellt sein, dass eine positive Triggerflanke erzeugt wird.
2. Verbinden Sie **2** mit dem Aktiven (-) Eingang des EMG/EP-Gerätes.
3. Verbinden Sie **3** mit der Referenz (+) des EMG/EP-Gerätes.
4. Wählen Sie mit **5** das gewünschte Signal aus. Die LED **6** leuchtet nach ca. 4 s grün.  
Der Neurogenerator ist betriebsbereit.  
Bei jedem Triggerimpuls, der am Neurogenerator ankommt leuchtet die LED kurzzeitig rot.

#### **Betriebsart: CMR-Messung**

1. Der Aktive Eingang (-) und die Referenz (+) des EMG/EP-Gerätes werden verbunden.
2. Schließen Sie **3** (CMR2) an die verbundenen Eingänge.
3. Schließen Sie **4** (CMR1) an GND des EMG/EP-Gerätes.
4. Wählen Sie mit **5** CMR.  
CMR=20lg(1V/Um)  
Um= angezeigte Spannung am EMG/EP-Monitor

### Batteriewechsel

Das Batteriefach ist an der Unterseite zugänglich.

### Technische Daten

- Stromversorgung: 1,5 V Alkali-Mangan-Zelle AA
- Stromaufnahme im Betrieb: <50 mA
- Signalerzeugung nach Spannungssprung am Triggereingang (TTL-Pegel oder Reizstrom 3-50 mA)
- Trigger-Eingang galvanisch entkoppelt
- Auswahl Evozierter Potentiale durch Drehschalter:
  - AEP (Hirnstammpotentiale)
  - Muster-VEP
  - SEP-Medianus (cortical)
  - SEP-Tibialis (cortical)
  - SEP-Tibialis (lumbal)
  - Sensible Nervenleitgeschwindigkeit (sNCV)
  - SEP-Trigeminus
  - CMR 50Hz 1Vss Rechteck kontinuierlich (Ri=1kOhm)

Maße: (Länge x Breite x Tiefe) 125 x 77 x 44 mm

Anschlüsse:

Aktiv, Referenz, CMR: 2mm Buchse

Trigger : Koaxial-Buchse

Kontrolle: LED für Einschaltzustand und Trigger

### Fehlerhinweise

Grüne LED (Einschaltkontrolle) leuchtet nicht:  
Keine Batterie oder falscher Batterietyp

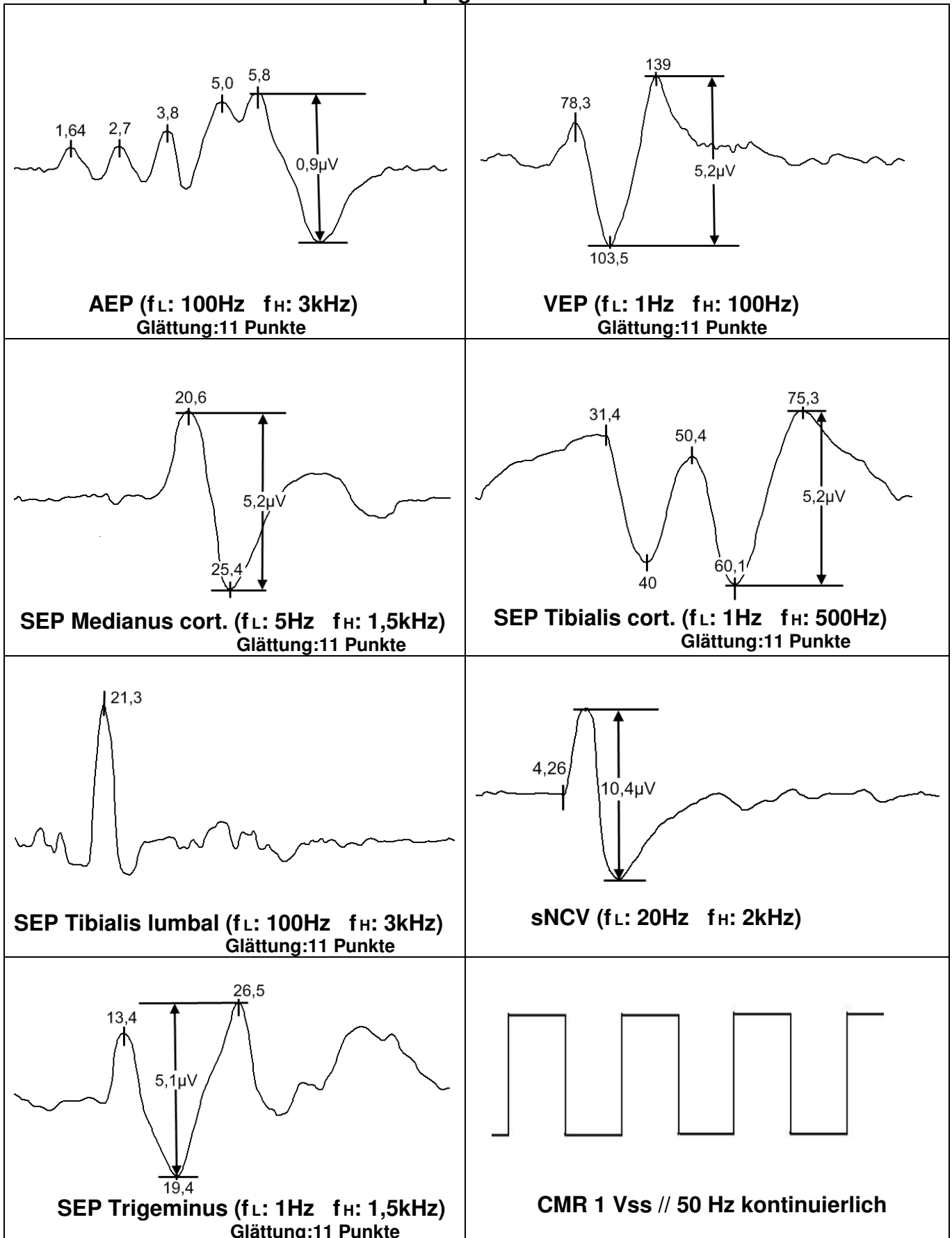
Triggersignal erkennbar (LED flackert), aber kein EP ist erkennbar oder EP ist verspätet: Triggerausgang des EP-Gerätes erzeugt negative Triggerflanke – bitte Umstellen

#### **Hersteller:**

Harald Krase Elektronik  
Claszeile 52  
14165 Berlin  
Mail: harald.krased@gmx.de  
Tel: +49 30 86203247



## Messprogramme





## Entsorgung von gebrauchten Batterien!

Sie als Endverbraucher sind gesetzlich (**Batterieverordnung**) zur Rückgabe aller gebrauchten Batterien verpflichtet; **eine Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt!**

Schadstoffhaltige Batterien/Akkus sind mit nebenstehenden Symbolen gekennzeichnet, die auf das Verbot der Entsorgung über den Hausmüll hinweisen. Die Bezeichnungen für das ausschlaggebende Schwermetall sind:

**Cd** = Cadmium, **Hg** = Quecksilber, **Pb** = Blei.

Ihre verbrauchten Batterien können Sie unentgeltlich bei den Sammelstellen Ihrer Gemeinde oder überall dort abgeben, wo Batterien verkauft werden!

**Sie erfüllen damit die gesetzlichen Verpflichtungen und leisten Ihren Beitrag zum Umweltschutz!**

## Entsorgung

Elektronische Altgeräte sind Wertstoffe und gehören nicht in den Hausmüll.

Ist das Gerät am Ende seiner Lebensdauer, so entsorgen Sie es nach den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.